

Spannende Segelregatten am vierten „Battle“ um die Bodenseemeisterschaft

Das Team „Jurmo“ mit Skipper Stefan Seger vom Regattaclub Oberhofen (BE) dominierte die vierte Regatta um die Bodenseemeisterschaft der J-70 Klasse. Sie gewannen vor der „Roxy“ mit Skipper Andreas Buchert vom Bodensee-Yacht-Club Überlingen und der „Jill“, gesteuert von Massimo Soriano vom Regattaclub Bodensee - St.Gallen. Am Start waren 24 Boote aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Obwohl die Windprognosen für das Wochenende denkbar schlecht waren, konnten insgesamt 8 am spannende Wettfahrten bei einer leichten lokalen Termik gesegelt werden. Mit zwei Laufsiegen und einem zweiten Platz legten die Oberhofener Segler (Seger, Pulver, Äschlimann, Böni) bereits am Samstag die Grundlage für ihren Gesamtsieg. Die weiteren Laufsiege am Samstag gingen an die Roxy (GER 857) mit Buchert, Hadzic, Munck, Mayer sowie an die Startnummer GER 292 mit Zittlau, Schaal, Heßberger, Fritze.

Nach einem gelungenen Segeltag lud der Yachtclub Kreuzlingen die Teilnehmer und die vielen Helfer zu einem Seglerfest auf die Clubhaus Terrasse ein. Hier glänzte die Land-Crew des gastgebenden Clubs mit kulinarischen Highlights rund um das Thema „Oktoberfest“, charmant präsentiert vom YCK Team in Dirndl und Lederhosen.

Der Sonntagmorgen brachte zuerst einmal Flaute. Die erhoffte Morgentermik blieb aus und beim Warten auf Wind war Geduld gefragt. Kurz vor Mittag setzte der Wind dann endlich ein und frischte auf herrliche 1 bis 2 Windstärken auf. Diese erlaubten nochmals drei schnelle Wettfahrten. Die bisherigen Spitzenreiter zeigten sich erneut an der Spitze und machten mit zwei Laufsiegen den Gesamtsieg klar. Mit dem Sieg im achten und letzten Lauf zeigte auch das zweitplatzierte Überlinger „Roxy“ Team eine konstant starke Leistung und belegten souverän Platz zwei.

Das sportliche Niveau der Regatta war hoch, werden doch die J-70 Boote auch in der Schweizer Segel-Nationalliga, der Deutschen Segel Bundesliga und in der Sailing Champions League eingesetzt. Verschiedene Nationalliga Team nutzen die Veranstaltung deshalb für ein Wettkampftraining vor den anstehenden Liga Finalen von Kiel (D) und Zürich (CH) und dem Finale der Sailing Championsleague in Porto Cervo (IT)

Das stattliche Feld von 24 Sportbooten auf der Konstanzer Bucht war auch für die Zuschauer, denen bester Segelsport geboten wurde, ein Genuss



Die Siegercrew des Regattaclub Oberhofen



